

**Monatsbericht der "FENERATOR Crypto Strategy"
per 31. Oktober 2023**

Rendite 1 Monat: +28.67% / seit Jahresbeginn: +43.11%

Das Hauptereignis im Oktober war der terroristische Angriff der palästinensischen Hamas auf Israel am 07. Oktober 2023. Seitdem herrscht ein weiterer Krieg (+Ukraine), welcher zusätzlich grosse Unsicherheiten bezüglich des weiteren Verlaufs der Weltwirtschaft mit sich bringt.

Der Kryptomarkt hat sich bislang davon gar nicht beeindrucken lassen. Umso erfreulicher ist, dass unsere Strategie den positiven Trend vom September fortsetzte und auch den Monat Oktober mit einer überragenden Performance abgeschlossen hat. Dabei haben wir die Benchmark (Bitcoin +27.94%) und vor allem alle anderen Anlageklassen auf Monatsbasis klar übertroffen.

Unsere Einschätzung, wonach sich der Kryptomarkt von den traditionellen Anlageklassen entkoppelt, hat sich bestätigt. Unsere These ist, dass der Kryptomarkt als erste Anlageklasse seinen zyklischen Abschwung bereits hinter sich hat und sich nun in einem intakten Aufwärtstrend befindet. Dagegen haben andere Anlageklassen wie Aktien, Immobilien, Anleihen und Rohstoffe erst jetzt begonnen, mit dem konjunkturellen Abschwung nach unten zu korrigieren. Die Unkorreliertheit zu anderen Anlageklassen zeigt, dass Kryptowerte als optimaler Diversifikationsbaustein in einem Multi-Asset Portfolio geeignet sind.

Nebst der Widerstandsfähigkeit von Kryptoanlagen lassen uns auch die guten Nachrichten weiterhin bullish sein:

- Zuger Kantonalbank startet Geschäft mit Kryptowährungen.
- UBS lanciert Testprojekt für Tokenisierung von Vermögenswerten.
- Hypothekbank Lenzburg erweitert ihr Kryptobanking Angebot.
- Coinbase darf Bitcoin Futures ETFs global anbieten.
- LaFrancaise will Fondsvertrieb per Blockchain anbieten.
- Grayscale lanciert diverse Krypto Indices.
- Mastercard kooperiert mit Kryptowallets Ledger und Metamask.
- Union Investment investiert erstmals in Kryptofonds.
- Ferrari akzeptiert Bitcoinzahlungen in den USA.

Wir sind jedoch nicht naiv und beobachten die geopolitischen und konjunkturellen Risiken intensiv. Für den Fall, dass die Situation im Nahen Osten eskaliert oder Zentralbanken die Finanzmärkte mit unerwarteten Zinsentscheiden überraschen, sind immer 2 automatische Stop-Loss Aufträge aktiv, welche uns vor zu hohen Kursverlusten schützen sollen - denn nebst Kursgewinnen ist auch der Kapitalerhalt Teil unserer Anlagestrategie.

Beste Grüsse

Alen
StrategieManager

**Bitcoin-Performance in Prozent im
Vergleich zu anderen Assets.
Zeitraum: 1. September bis 16.
Oktober**

